

La science au service des monuments et des sites Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen Science for monuments and sites

A. 0210.02 - 14.1.2013

GR – RUEUN, KAPELLE ST. NIKOLAUS RAUMKLIMA SEPT. 2011 BIS DEZ. 2012



Zusammenfassung:

Im Winter ist das Klima im Kapelleninnern sehr feucht und kalt mit geringen Tagesschwankungen. Erniedrigungen der relativen Luftfeuchtigkeit scheinen im Winter parallel zu Temperaturabsenkungen zu verlaufen.

Im Sommer kann die relativen Feuchtigkeiten dagegen innerhalb eines Tages um bis zu 40% absinken und dabei zum Teil unter 30% fallen. Die Temperaturen steigen dann gleichzeitig um über 10°C an. Hier verläuft also die relative Luftfeuchtigkeit gerade umgekehrt zum Temperaturverlauf.

Es wird hier vermutet, dass die sommerlichen starken Schwankungen, zumindest zum Teil, im Zusammenhang mit dem Aufenthalt von Menschen respektive den Arbeiten und, in dem Zusammenhang, mit offenen Türen stehen.